

Pressemitteilung - **PATHWAY-27**

Innovative Lebensmittel für mehr Gesundheit

EU-Forschungsverbund PATHWAY-27 sucht neue Wege

Verschiedene wissenschaftliche Institute aus ganz Europa haben sich zum Forschungsverbund „PATHWAY-27“ zusammengeschlossen, um einen Weg zu finden, über eine gesunde Ernährung die Risiken für erhöhten Blutdruck, ungünstige Blutfettwerte und einen problematischen Blutzuckerspiegel zu senken. Allesamt Vorboten für die häufigen Zivilisationskrankheiten wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes oder dem sogenannten metabolischen Syndrom, einer Form der Stoffwechsellage. Dabei setzen die Wissenschaftler nicht nur allein auf die Zusammensetzung natürlicher Lebensmittel, sondern wollen auch den Wert bestimmter potenziell gesundheitsfördernder Substanzen genauer betrachten.

Am Beispiel von drei Lebensmittelgruppen – Backwaren, Milchprodukte und Produkte auf Basis von Eiern – soll für drei bioaktive Substanzen beziehungsweise Substanzgruppen – Beta-Glucane BG, Anthocyane AC und Docosahexaensäure DHA – untersucht werden, wie sich diese auf die Gesundheit und das Wohlbefinden von Menschen auswirken. Dabei steht das genauere Verständnis der Wirkungsmechanismen dieser Substanzen im Körper im Vordergrund der Forschungen. Es soll auch geprüft werden, inwieweit es möglich und sinnvoll ist, isolierte bioaktive Substanzen in Lebensmittel einzubringen, so dass sie einen wissenschaftlich nachweisbaren Nutzen zeigen.

Auf der Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse über Bioverfügbarkeit, Aktivität, Synergie und Wirkungsmechanismen der bioaktiven Stoffe sollen unterschiedliche Richtlinien und „Best Practices“ für weitere wissenschaftliche Untersuchungen entwickelt werden. Zudem sollen spezifische Leitlinien für die Lebensmittelindustrie dazu beitragen, das Innovationspotential und die Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen zu stärken. Darüber hinaus ist geplant im Rahmen des Projektes die Umsetzung der europäischen Rechtsvorschriften über Health and Nutrition Claims zu unterstützen.

Hinweis für die Redaktion:

¹ PATHWAY-27 ist die Abkürzung für "Pivotal Assessment of the Effects of Bioactives on the Health and Wellbeing, from Human Genoma to Food Industry". Das Projekt wird von der EU im Rahmen des Siebten Rahmenprogramms unterstützt und von der Universität Bologna (Alma Mater Studiorum Università di Bologna - UNIBO) koordiniert. Es umfasst Partner unterschiedlicher Organisationen, wie Universitäten, Forschungsinstitute, sowie kleine und mittlere Unternehmen. PATHWAY-27 startete am 1. Februar 2013 und läuft über fünf Jahre.